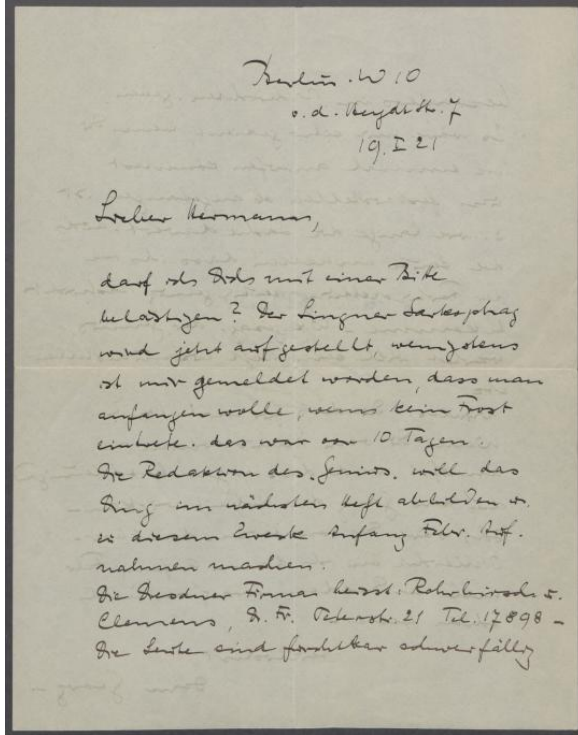


Brief von Georg Kolbe an Hermann Schmitt



Verfasser:	<u>Georg Kolbe</u>
Adressat:	<u>Hermann Schmitt</u>
Datierung:	19.01.1921
Umfang:	1 Brief, 1 Blatt
Provenienz:	Schenkung Alexandra Habermann, 2002
Inventarnummer:	GK.616.18_001
Transkript:	vorhanden
Datensatz in Kalliope:	<u>3387010</u>
GND:	<u>Georg Kolbe</u> , <u>Hermann Schmitt</u>
Rechte:	<u>Rechte vorbehalten - Freier Zugang</u>

Enthält Briefe von Georg Kolbe an seinen Freund und Förderer Hermann Schmitt. Diese wurden dem Georg Kolbe Museum 2002 geschenkt. Die Gegenbriefe von Schmitt an Kolbe wurden unter der Signatur GK.372 gesondert aufgenommen, da sie aus dem Nachlass Kolbes stammen.

Transkription

Berlin – W 10
v. d. Heydt Str. 7
19.1.21

Lieber Hermann,

darf ich Dich mit einer Bitte belästigen? Der Lingner-Sarkophag⁽¹⁾ wird jetzt aufgestellt, wenigstens ist mir gemeldet worden, dass man anfangen wolle, wenn kein Frost eintrete, das war vor 10 Tagen. Die Redaktion des „Genius“ will das Ding im nächsten Heft abbilden u. zu diesem Zweck Anfang Febr. Aufnahmen machen.

Die Dresdner Firma heisst: Rohrhirsch u. Clemens, Dr. Fr. Peterstr. 21, Tel. 17898 – Die Leute sind furchtbar schwerfällig

Seite 2

besonders im „Nachrichten“ geben. Es wäre mir sehr gedient, wenn Du sie einmal anrufen könntest, um festzustellen, ob angefangen ist u. wie lange die Sache dauert; auch